



Qualitätsbereich 6 – Sprachliche und kulturelle Vielfalt: Rolle der Erstsprache(n) in der Kita

WISSEN / WAS ES ZU BEACHTEN GIBT

Die Erstsprache(n) der Kinder bilden das Fundament für den Erwerb weiterer Sprachen. Meist sind die Familiensprache(n) und die Umgebungssprache die Erstsprachen der Kinder.

AKZEPTANZ

sind vorhersehbare Aktivitäten, die sich im Tages- oder Wochenablauf wiederholen und somit zu festen Zeiten stattfinden. Sie sind wichtiger Motivations-schub, da Kinder so Beweise ihrer Selbstwirksamkeit zeigen können.

ANTI-BIAS-ANSATZ

werden eingesetzt, um Handlungen einzuleiten. Dafür werden sich oft wiederholende Reime, Lieder und Chunks eingesetzt.

EMPOWERMENT

Empowerment ist ein ressourcenorientierter Ansatz um die Selbstbestimmung der Kinder zu stärken, d.h. ihre Identität zu stärken, Diskriminierung entgegenzuwirken und Vielfalt wertzuschätzen.

VIELFALT

Sprachliche und kulturelle Vielfalt bereichern die Kita. Eine positive Haltung der Fachkräfte in dieser Hinsicht unterstützt die Entwicklung der Kinder.



Qualitätsbereich 6 – Sprachliche und kulturelle Vielfalt: Rolle der Erstsprache(n) in der Kita

METHODEN / WIE ES UMGESETZT WERDEN KANN

Wertschätzung:

- Fachkraft als Lernende: Offenheit, Interesse & Neugierde gegenüber allen Erstsprachen (z.B. durch Nachfragen im Gesprächskreis wie ein Tier in den jeweiligen Sprachen heißt)
- Sensibilisierung der Kinder, dass sie durch Sprache jemanden ausgrenzen könnten
- Ermutigung in der Familiensprache zu sprechen
- Durch Ausflüge (z.B. Museum für Islamische Kunst)

Integration von Aktivitäten:

- Hören von Liedern in der Erstsprache
- Gestaltung von mehrsprachigen Büchern
- Singen von Geburtstagsliedern in der Erstsprache

Einbezug der Eltern:

- Einladung zum Vorlesen oder Singen mit den Kindern
- Um Hilfe bei kultursensibler Gestaltung bitten
- Teilnahme an Kreativtagen (Kochen, Backen, Basteln etc.)

Raum- und Wandgestaltung:

- Mehrsprachiger Lesebereich
- Aktuelle mehrsprachige Projekte aufhängen
- Mehrsprachige Begrüßung, Flyer & Aushänge (inklusive Bilder)
- Gestaltung eines Elterncafé mit kultursensiblen Lebensmitteln zum Austausch der Eltern untereinander